



Jungmusiker im Freizeitpark

Nicht nur das gemeinsame Musizieren beim Jugendkonzert und Auftritte bei Gartenfesten standen dieses Jahr auf dem Programm der Jugendkapelle „Prima Musica“, sondern auch ein gemeinsamer Ausflug in den Allgäu Skyline Park bei Bad Wörishofen. Die jungen Musiker der Kapellen Babenhausen, Kettshausen-Bebenhausen, Kirchhaslach, Klosterbeuren, Osterberg, Weinried und Winterrieden wollten hier einen ausgelassenen Tag erleben und das Gemeinschaftsgefühl stärken. Das Bild zeigt die Nachwuchsmusiker vor der Abfahrt mit Betreuern und Dirigentin Lisa Doll (rechts).

Text|Foto: Prima Musica



Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr

Im wahrsten Sinne des Wortes war die Illertisser Zeitung auf höchstem Niveau im Einsatz. Unser Reporter vor Ort entdeckte nämlich beim Tag der offenen Tür der Babenhauser Feuerwehr, der zum Gallusmarkt stattfand, in luftiger Höhe einen Stoffbeutel mit dem IZ-Logo bei den Höhenrettern. Diese hatten darin die Süßigkeiten für die jüngsten Teilnehmer mit nach oben genommen und von dort oben verteilt. Hunderte von Besuchern interessierten sich für den Fuhrpark der örtlichen Feuerwehr, aber genossen auch die bewährte gute Küche. Dabei kämpften zahlreiche Floriansjünger mit Feuer und Rauch in anderer Weise, nämlich im Küchenbereich. Zudem hatten sie den Spüldienst fest im Griff.

Fotos (3)|Text: Fritz Settele



Praxisklasse feiert 20. Geburtstag



Ein Alleinstellungsmerkmal der Babenhauser Mittelschule ist deren Praxisklasse, die seit 20 Jahren besteht. Damit ist sie die einzige im gesamten Landkreis Unterallgäu. In ihr bekommen Schüler, die ansonsten Probleme beim Erreichen des Mittelschulabschlusses hätten, eine neue Chance. Und eine hundertprozentige Erfolgsquote unterstreicht das „Erfolgsmodell“, wie zahlreiche Vertreter aus Wirtschaft, Bildung und Politik vor Kurzem beim Festakt zum Jubiläum unterstrichen. Lob gab es dabei für die große Unterstützung durch den Schulverband, aber auch für den Europäischen Sozialfonds (ESF), nämlich „Wir investieren in Menschen“, der sich mit rund 31.000 Euro jährlich beteiligt. Dass die Praxisklasse auch nach 20 Jahren noch existiert, als einzige im gesamten Unterallgäu, ist vor allem ein Verdienst der jeweiligen Rektoren, nämlich (im oberen Bild von links): Catharina Freudling, Wolfgang Ostermann, Josef Pfeifer und Erhard Walter. Beim Festakt blickte die derzeitige Klassenlehrerin, Magdalena Deschler (linkes Bild), auf die Aktivitäten und die Arbeit der Praxisklasse in den vergangenen Jahren zurück.

Text|Fotos (2): Fritz Settele

